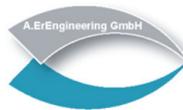


Swisscom Broadcast AG

Photovoltaikanlage

Sendestandort

Haute Nendaz



1. Grundlage

Swisscom Broadcast AG hat sich der Nachhaltigkeit verpflichtet und ist darum bestrebt, möglichst viel Strom aus erneuerbaren Quellen herzustellen. Außerdem pflegen wir ein Umweltmanagementsystem und sind zertifiziert nach ISO 14001.

2009 installierten wir die ersten Solarzellen auf unserem Standort Uetliberg in Zürich, 2011 eine erste grosse Photovoltaikanlage in Celerina bei St. Moritz und 2013 folgten die Standorte Valzeina und Niederhorn. Photovoltaikanlagen in der gleichen Grösse wurden nun auf unseren Standorten Les Ordons, Haute Nendaz und La Chaux-de-Fonds gebaut, weitere sind geplant und folgen.

2. Standortwahl und Energiemenge

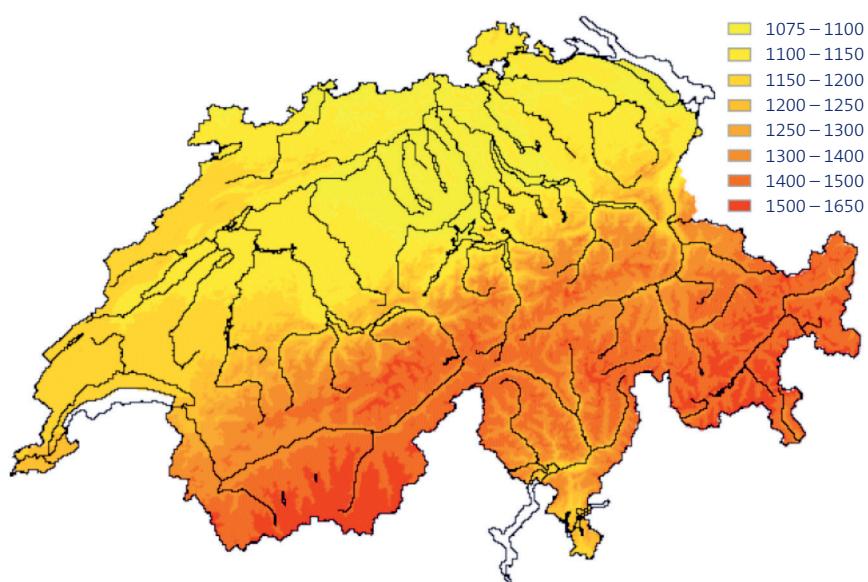
2

10.09.2014

Der Standort Haute Nendaz ist prädestiniert für die Energiegewinnung mit dem System Photovoltaik:

- > Der Sonneneinstrahlungswert beträgt am Standort ca. 1290 kWh/m²/Jahr, d.h. dieser Wert liegt ca. 18,3% über dem Schweizer Durchschnitt.
- > Die theoretische Sonnendauer ist mit 2330 Stunden auch hoch. Sämtliche Ertragsprognosen beruhen auf diesen Werten.
- > Mit dem Standort verfügt Swisscom Broadcast über eine gut besonnte Dachfläche, die sich sehr gut nutzen lässt für eine nach Ost-West ausgerichtete Photovoltaikanlage. Der prognostizierte Energieertrag beträgt pro Jahr rund 70335 kWh (Schneetage Dezember bis Februar berücksichtigt).

Solareinstrahlung (kWh/m²/Jahr)



Quelle: Meteotest Bern

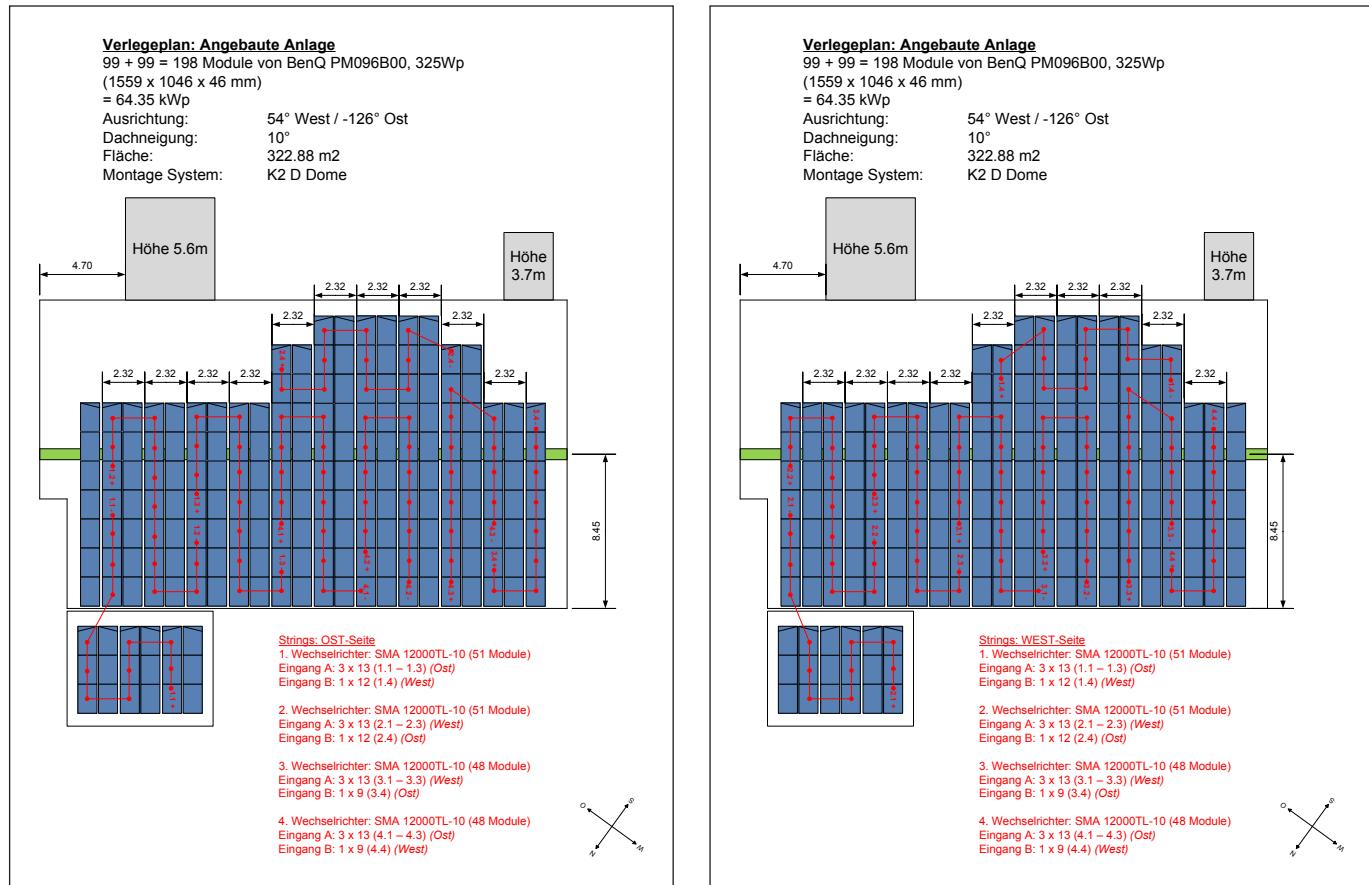
3. Projektbeschrieb

- > Nutzung der vorhanden Infrastruktur: Dachfläche von 561 m²
- > am bestehenden Flachdachaufbau mussten geringfügige baulichen Massnahmen getroffen werden.
- > die Module sind auf einer Alu-Normtragkonstruktion mit einer Neigung von 10° montiert.
- > es wurden 198 Hochleistungsmodule von Typ BenQ PM096B00_325 verbaut, was einer Fläche von 323 m² entspricht.
- > der erzeugte Strom wird in das Netz der SEIC-TELEDIS eingespeist und als Eigenstrom wieder bezogen.

Projektdetails

3

3.1 Anordnung der Module



3.2 Alu-Normkonstruktion

- > mit der Alu-Basiskonstruktion werden die optimalen Montagevoraussetzungen für die Photovoltaikmodule geschaffen.
- > der Neigungswinkel der Module für die Ost-West Ausrichtung beträgt 10°.
- > die max. Energieproduktion wird in den Monaten April bis September erreicht.
- > mit der Ost-West-Ausrichtung wird Energie sowohl am Morgen wie auch am Spätnachmittag produziert, d.h. die Produktion verteilt sich über den ganzen Tag +/– gleichmäßig.

4. Projektabwicklung und am Projekt beteiligte Partner

- > Die Projektabwicklung ist innerhalb von 10 Monaten zügig verlaufen (Start Baubewilligungsphase ab September 2013), Inbetriebnahme und Einschaltung der Anlage ans Netz anfangs September 2014. Dabei betrug die reine Baudauer rund 3 Monate.
- > Für verschiedene Ausführungskomponenten konnten regionale Firmen beauftragt werden.

Projektbeginn



Projektende



Bauherr

Swisscom Broadcast AG

Vertreten durch

Thomas Scherler
Rollout Project Manager
Ostermundigenstrasse 99
3050 Bern

Projektteam

A.ErEngineering GmbH

André Ernst, Gesamtplanung
Unterer Rainweg 24e
3068 Utzigen

Ingenieurbüro IEM AG
Christian Hilgenberg, Elektroplanung
Uttigenstrasse 49
3600 Thun